



## PROGRAMM

<b>ab 18.30 Uhr</b>	<b>Eintreffen</b> Kongresszentrum Einstein, erster Stock
<b>19.00 Uhr</b>	<b>Wir erbringen Service public – unser Verständnis und die Umsetzung</b> Es referieren Philipp Landmark, Roger de Weck und André Moesch.
<b>19.30 Uhr</b>	<b>Medialer Service public für die Schweiz</b> Podium unter der Leitung von Stefanie Hablützel zu den Erwartungen und Forderungen von Politik und Wissenschaft an den Service public.  Am Podium nehmen teil: Edith Graf-Litscher, Bernhard Maissen, Matthias Künzler.
<b>20.15 Uhr</b>	<b>Was nun – SRG?</b> Roger de Weck beantwortet Fragen von Stefanie Hablützel und vom Publikum.
<b>Abschluss</b>	<b>Aperitif im Foyer des Kongresszentrums Einstein</b> Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt ist frei.  Diskutieren Sie mit. Fragen können vorgängig schriftlich an <a href="mailto:info@srgostschweiz.ch">info@srgostschweiz.ch</a> eingereicht oder am Forum persönlich gestellt werden.

Medialer Service public? – In der medienpolitischen Diskussion dominiert dieser Begriff. Was darunter verstanden wird, ist unklar.

Aber alle Medien nehmen für sich in Anspruch, Service public-Leistungen zu erbringen. Was Service public für die grossen Ostschweizer Medien bedeutet, für das St. Galler Tagblatt sowie für TVO und FM1, und wie er umgesetzt wird, wird zu Beginn des Medienforums von kompetenter Stelle beantwortet.

Was bedeutet Service public für die gebührenfinanzierte SRG? Welche Leistungen sind Service public? Antwort dazu gibt der Generaldirektor.

Mit dem Begriff des Service public befasst sich zurzeit die eidgenössische Medienkommission. Später wird sich auch der Bundesrat, bevor die SRG eine neue Konzession erhält, dazu äussern.

Service public und die SRG: Ist Service public der Leistungsauftrag, der aus Verfassung, Gesetz und Konzession erwächst und ein «umfassendes Angebot im öffentlichen Interesse» «für alle Bevölkerungsschichten und Regionen des Landes nach gleichen Grundsätzen in guter Qualität und zu angemessenen Preisen» beinhaltet? Oder sollte sich das Engagement der SRG nur noch auf eine Grundversorgung mit Informationen oder auf komplementäre Inhalte beschränken, die aufgrund mangelnder Marktfähigkeit nicht von Privaten erbracht werden können? Heisst Service public, wie es die SRG selber formuliert, die Gewährleistung «eines audiovisuellen «Schweizer spiegels» mit einem generalistischen Angebot aus Information, Sport, Kultur und Unterhaltung und einem nachhaltigen schweizerischen Angebot für alle Sprachregionen»? Oder soll die SRG, wie es Kritiker verlangen, «gesundschrumpfen» und als Service public «Sendungen mit Bezug zur Schweiz machen, die der Markt nicht erbringen kann»?

## REFERENTEN



### **Philipp Landmark**

Chefredaktor St. Galler Tagblatt und Ostschweiz am Sonntag



### **André Moesch**

Mitglied der Geschäftsleitung St. Galler Tagblatt AG, Elektronische Medien



### **Roger de Weck**

Generaldirektor SRG SSR

## MODERATION



### **Stefanie Hablützel**

Redaktorin und Produzentin für das Regionaljournal Graubünden von Radio SRF  
Co-Präsidentin von investigativ.ch



### **Erich Niederer**

Publizist und Berater,  
Präsident der SRG Ostschweiz

## PODIUMSTEILNEHMER



### **Edith Graf-Litscher**

SEV Gewerkschaftssekretärin, Nationalrätin TG,  
Mitglied der Kommission für Verkehr und Fernmelde-  
wesen (KVF)



### **Matthias Künzler**

Dozent an der Hochschule für Technik und Wirtschaft  
Chur, Forschungsleiter des Instituts für Multimedia  
Production IMP



### **Bernhard Maissen**

Chefredaktor der SDA, Mitglied der eidgenössischen  
Medienkommission

**Das Medienforum wird durch das Regionaljournal Ostschweiz von Schweizer Radio und Fernsehen SRF aufgezeichnet. Sie finden die Sendung unter: [www.srf.ch/ostschweiz](http://www.srf.ch/ostschweiz).**

## ANMELDUNG

### Zum Medienforum SRG Ostschweiz

Dienstag, 22. September 2015, 19.00 Uhr

Kongresszentrum Einstein St. Gallen

### «Medialer Service public für die Schweiz»

- ich nehme am Medienforum teil
- ich nehme eine Begleitperson mit

Ich bin Mitglied in folgender SRG-Mitgliedgesellschaft:

---

Bitte melden Sie sich bis Samstag, 19. September 2015, an.

Per Post oder online auf unserer Website [www.srgostschweiz.ch](http://www.srgostschweiz.ch) unter «Agenda» (Direktlink: <http://bit.ly/Medienforum15>).

Name

---

Vorname

---

Strasse

---

PLZ, Ort

---

E-Mail

---

Ich vertrete folgende Behörde, Institution, Zeitung

---

---

## ANREISE, FAHRPLAN

	<b>ab</b>	<b>SG an</b>	<b>SG ab</b>	<b>an</b>
Appenzell	17.38	18.21	21.38	22.21
Chur	17.12	18.34	21.26	22.52
Frauenfeld	17.19	18.15	21.11	22.10
Herisau	17.47	17.55	21.27	21.35
Rapperswil	17.03	17.55	21.05	21.57
Romanshorn	17.30	17.55	21.36	22.00
Sargans	17.35	18.34	21.26	22.24
Zürich HB	17.09	18.15	21.42	22.44

Das Kongresszentrum Einstein liegt an zentraler Lage, mitten in St. Gallen. Vom Hauptbahnhof gelangen Sie in zehn Gehminuten oder mit dem Bus Nr. 10 zum Einstein.

Gebührenpflichtige Parkplätze sind in der Parkgarage vorhanden.  
Kongresszentrum Einstein, Wassergasse 7, 9000 St. Gallen



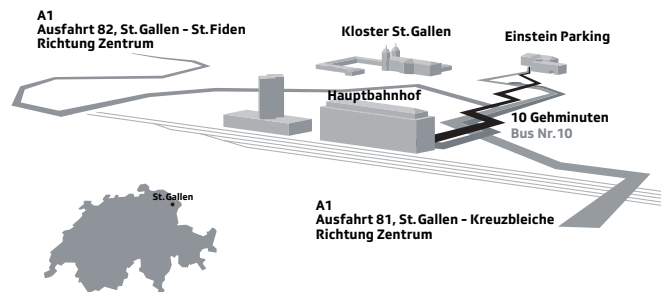
### SRG OSTSCHWEIZ

Geschäftsstelle  
Rorschacher Strasse 150  
9006 St.Gallen

Telefon 071 243 22 14  
Fax 071 243 22 00

info@srgostschweiz.ch  
www.srgostschweiz.ch

## LAGEPLAN



Das Medienforum ist eine Veranstaltung der SRG Ostschweiz, der Trägerorganisation der SRG SSR für die Kantone St.Gallen, Thurgau, Appenzell Innerrhoden und Ausserrhoden, Glarus und Graubünden. Das nächste Medienforum findet im Herbst 2016 statt.

Bitte  
frankieren

SRG OSTSCHWEIZ  
Geschäftsstelle  
Postfach 128  
Rorschacher Strasse 150  
9006 St.Gallen